



# Vorlage Nr. 020/2020

öffentlich

STADT **LIPPSTADT**

## FB 2 / FD Finanzservice und Controlling

Auskunft erteilt: Frau Schübeler

Telefon: 02941 980-354

Beratungsfolge	Sitzungstermin
Haupt- und Finanzausschuss	10.02.2020
Rat	17.02.2020

**TOP**     **Digitales Zentrum Mittelstand GmbH**  
**hier: Fortführung und Zusatzvereinbarung zur Zahlung in die Kapitalrücklage 2021 bis 2023**

### Beschlussvorschlag

1. Der Rat der Stadt Lippstadt bestätigt die positive Evaluation der Arbeit der Digitalscouts und beschließt zwecks Fortführung der DZM – Digitales Zentrum Mittelstand GmbH eine weitere Finanzierung von 2021 bis 2023 in unveränderter Höhe von jährlich 40.000 Euro.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, für die Stadt Lippstadt eine neue Zusatzvereinbarung zur Zahlung in die Kapitalrücklage für den Zeitraum 2021 bis 2023 gemäß § 10 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrags abzuschließen.
3. Die Haushaltsmittel in Höhe von 26.690 Euro werden im Haushaltsjahr 2021 außerplanmäßig bereitgestellt beim Kostenträger 15010120 (DZM), Sachkonto 5391000 (Sonstige Transferaufwendungen). Die Deckung dieser Summe erfolgt aus den Mitteln des laufenden Haushaltsjahres 2021.

### Beratungsergebnis

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> Mit Stimmen-Mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	<input type="checkbox"/> Laut Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Abweichender Beschluss
-------------------------------------	---	----	------	------------	--	---

\_\_\_\_\_  
Unterschrift

**Auswirkungen auf den laufenden Ergebnis- und/oder Finanzplan?**

– siehe Sachdarstellung –

Produkt:

Produkt-Nr.:

- Erträge und/oder Einzahlungen (notw. Erläuterungen grds. in der Sachdarstellung)
- Aufwendungen und/oder Auszahlungen

**Belastung** Ergebnisplan Finanzplan

Sachkonten:

Sachkonten:

Gesamtauszahlungen der  
Maßnahme:  
Eigenanteil:

Bezeichnung der Aufwendungen:

Bezeichnung der Auszahlungen:

Höhe der Aufwendungen:

Höhe der Auszahlungen:

Höhe der Verpflichtungsermächtigungen  
(VE):

**Finanzierung**

- Aufwandsermächtigungen stehen zur Verfügung
- Aufwandsermächtigungen stehen nicht zur Verfügung
- Aufwandsermächtigungen stehen nur i.H.v. zur Verfügung:
- Finanzmittel stehen zur Verfügung
- Finanzmittel stehen nicht zur Verfügung
- Finanzmittel stehen nur i.H.v. zur Verfügung:

**Folge:**

- Überplanmäßige Aufwendungen:
- Außerplanmäßige Aufwendungen:

**Folge:**

- Überplanmäßige Auszahlungen:
- Außerplanmäßige Auszahlungen:
- Überplanmäßige VE:
- Außerplanmäßige VE:

**Deckung**

- Mehrerträge bei:
- Mehreinzahlungen bei:
- Minderaufwand bei:
- Minderauszahlungen bei:
- Einsparungen VE bei:

Mitzeichnung Bereich Finanzen:

**Sachdarstellung**Vorabinformation:

Die DZM – Digitales Zentrum Mittelstand GmbH fördert durch zwei Digitalscouts die Digitalisierung von Geschäftsmodellen Klein- und mittelständischer Unternehmen im Kreis Soest.

Mit Auslaufen der Landesförderung („DWNRW Networks“, 200.000 Euro für 2018/19) sowie der Zuschusszahlungen der kommunalen Gesellschafter (160.000 Euro jährlich für 2018 bis 2020) sieht der Gesellschaftsvertrag mit Ablauf der Anschubfinanzierung in 2020 eine Evaluation der Gesellschaft und ggf. neue Festsetzung der Zusatzvereinbarung zur Zahlung in die Kapitalrücklage vor.

Die Evaluation der DZM-Tätigkeiten für die Jahre 2018 und 2019 fällt positiv aus, so dass – auch aufgrund der unveränderten Nachfrage von Unternehmen nach Digitalisierungsberatung – eine Fortführung der DZM GmbH zu empfehlen ist.

Bei Fortführung der Zuschusszahlungen der Gesellschafter in unveränderter Höhe wären die Personal- sowie Büro- und Reisekosten finanziert und somit eine Weiterführung der erfolgreichen Arbeit der Digitalscouts möglich.

Zukünftige Veranstaltungsformate wären im Falle der Einwerbung von Förder- und Sponsoringmitteln realisierbar. Hierzu werden noch Konzepte entwickelt und Förderanträge gestellt.

Sachverhalt:

Die DZM – Digitales Zentrum Mittelstand GmbH wurde 2018 gegründet. Gesellschafter sind alle kreisangehörigen Städte und Gemeinden sowie der Kreis Soest. Die beiden DZM-Digitalscouts sensibilisieren Klein- und mittelständische Unternehmen für die Digitalisierung ihrer Geschäftsmodelle, begleiten neutral und verbinden sie mit passenden Start-up-Unternehmen oder weiteren Unternehmen aus dem „digitalen“ Umfeld (Matching). Der DZM-Aufbau wurde vom Land NRW mit rund 200.000 Euro gefördert („DWNRW Networks“).

§ 10 Absatz 2 des Gesellschaftsvertrages regelt in Verbindung mit der „Zusatzvereinbarung zur Zahlung in die Kapitalrücklage“ eine Anschubfinanzierung der Gesellschafter für die ersten drei Geschäftsjahre 2018 bis 2020 in Höhe von jährlich 160.000 Euro. Davon übernimmt der Kreis 55.000 Euro, die Stadt Lippstadt 40.000 Euro und alle weiteren Städte und Gemeinden jeweils 5.000 Euro. Vor Ablauf dieses Zeitraums – also in 2020 – erfolgt eine Evaluation der Gesellschaft mit Empfehlung und Festlegung möglicher Zahlungen über das Ende der Anschubfinanzierung hinaus.

In der Gesellschafterversammlung am 13.11.2019 bilanzierten gemeinsam Geschäftsleitung und Digitalscouts die DZM-Arbeit seit Beginn der Tätigkeiten. Es wurden über das DZM-Onlineportal 272 Termine bei den Digitalscouts gebucht, sich daraus ergebend 74 Beratungsgespräche bei Unternehmen geführt und 28 Matchings erreicht.

Die Beratungsgespräche fanden in jeder Kommune des Kreises Soest statt. Schwerpunktthemen der Matchings waren die Entwicklung neuer Geschäftsmodelle sowie die Einrichtung papierloser Büros, digitaler Telefonanlagen und Onlineshops. Die Erfolgsgeschichten hierzu finden sich auf der DZM-Website [www.digitaleszentrum.de](http://www.digitaleszentrum.de).

Darüber hinaus haben über das Kreisgebiet hinweg 13 Events stattgefunden. Die Veranstaltung „SWFX“ am 28.11.2019 in Soest erreichte mit 500 Teilnehmern eine besonders hohe Resonanz.

Die DZM-Gesellschafter haben in gleicher Sitzung über ihre Erfahrungen mit den Digitalscouts vor Ort in den Städten und Gemeinden berichtet. Der Tenor der Rückmeldungen war positiv, so dass vorgeschlagen wurde, die Beschlussfassung über eine Fortführung der DZM GmbH für weitere drei Jahre im 1. Quartal 2020 vorzunehmen. Den Gesellschaftern wird ergänzend dazu die Möglichkeit angeboten, dass die Digitalscouts ihre Erfolgsgeschichten auch vor Ort mit kommunal ansässigen Unternehmen vorstellen und dazu die Bürgermeister einladen.

Eine fortgeführte Zahlung der Gesellschafter in die Kapitalrücklage in unveränderter Höhe von 160.000 Euro p. a. sichert zusammen mit dem voraussichtlichen Bestand der Kapitalrücklage per 31.12.2020 die Personal- sowie Büro- und Reisekosten der DZM GmbH auf Basis des beschlossenen Wirtschaftsplans 2020. Die Beratungs- und Matching-Aktivitäten der Digitalscouts können damit über 2020 hinaus fortgeführt werden bei unveränderter Nachfrage der Unternehmen.

Zukünftige Veranstaltungsformate müssten über Fördermittel oder Sponsoren finanziert werden. Hierzu werden Konzepte einer DZM-Aufgabenerweiterung ab 2021 entwickelt sowie passende Förderzugänge (Regionale 2025, Landeswirtschaftsministerium) geprüft / beantragt. Ergänzend werden auch veranstaltungsbezogene Sponsorings durch Unternehmen als Finanzierungsquelle geplant.

Im Haushaltsplan 2020/2021 der Stadt Lippstadt sind für die jährliche Bezuschussung der DZM GmbH bisher keine Mittel bereitgestellt. Für das Jahr 2019 und 2020 wurde die Stadt Lippstadt komplett von der Einzahlungsverpflichtung von jährlich 40.000 Euro befreit, für Einzahlungen für mögliche Folgejahre ist die Stadt Lippstadt noch bis zu einer Größenordnung von 13.310 Euro befreit.

Die Befreiung über den Gesamtbetrag von 93.310 Euro ergibt sich aus der Kaufpreiszahlung für 4,34 % der Anteile an der KFE Kompetenzzentrum Mittelstand GmbH von der DZM GmbH an die Wirtschaftsförderung Lippstadt GmbH (WFL) in exakt dieser Höhe.

Für den o. g. Zeitraum leistet die WFL die Kaufpreiszahlungen an die DZM GmbH und hat dafür die Gewinnablieferungen an die Stadt Lippstadt entsprechend angepasst bzw. reduziert.

Für das Jahr 2021 ist folglich noch ein Betrag von 26.690 Euro erforderlich. Die Deckung dieser Summe erfolgt zu gegebener Zeit aus den Mitteln des laufenden Haushaltsjahres 2021.